

Sitzung vom 20. Mai 2025

Beschl. Nr. **2025-145**

6.1.3.1 Verwaltungsvermögen
Finanzen: Haus Brugg, Sanierung und Instandsetzung, Auftragsvergabe

Ausgangslage

Mit SRB 2024-317 vom 19. November 2024 bewilligte der Stadtrat den Realisierungskredit von CHF 4'160'000.00 (inkl. MwSt.) für das Projekt «Haus Brugg, Sanierung und Instandsetzung».

Erwägungen

Für die Vergabe der Baumeisterarbeiten (BKP 211), der Fenster (BKP 221.1), der Spenglerarbeiten (BKP 222), der Bedachung (BKP 224), der Elektroarbeiten (BKP 230), der Lampenlieferung (BKP 233), der heizungstechnischen Anlagen (BKP 240) und der Sanitärarbeiten (BKP 250) wurden Ausschreibungen im freihändigen Verfahren, im Einladungsverfahren und im öffentlichen Verfahren gemäss Anhang 2 der Submissionsverordnung durchgeführt.

Für die Baumeisterarbeiten (BKP 211) liegen nach freihändigem Verfahren fünf Offerten vor. Das Angebot der Firma De Capitani Baugeschäft AG ist das um 0.88 % günstigste Angebot. Im Ergebnis hat damit die Firma De Capitani Baugeschäft AG mit 500 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Fenster (BKP 221.1) liegen nach öffentlicher Ausschreibung fünf Angebote vor. Das Angebot der GAWO Gasser AG ist das um 11 % günstigste Angebot. Ausserdem überzeugt das Unternehmen mit grosser Erfahrung in der Umsetzung und bildet viele Lernende im Verhältnis zur Angestelltanzahl aus. Im Ergebnis hat die GAWO Gasser AG mit 485 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Die Stadt Adliswil stellt gebrauchte, jedoch intakte Fenster des Haus Brugg kostenlos dem Verein RE-WIN zur Verfügung. Der Verein RE-WIN organisiert den Transport sowie die Verteilung der Fenster in die Ukraine. Mit der Fensterspende werden rund 20'500 kg CO₂-Emissionen eingespart und ca. 7'500 kg Bauschutt vermieden. Der geschätzte Gegenwert der Fenster in der Ukraine beträgt etwa CHF 51'000. Die Stadt Adliswil leistet damit einen konkreten Beitrag zur Unterstützung der ukrainischen Bevölkerung sowie zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und des Klimaschutzes. Im Angebot der Firma GAWO Gasser AG sind Kosten in Höhe von CHF 10'000 für die Demontage und die versandfertige Verpackung der Bestandesfenster für den Transport nach Dnipro (Ukraine) enthalten. Die Transportkosten nach Dnipro belaufen sich auf CHF 4'000.

Für die Spenglerarbeiten (BKP 222) liegen nach freihändigem Verfahren vier Offerten vor. Das Angebot der Scherrer Metec AG ist das um 31 % günstigste Angebot. Im Ergebnis hat damit die Scherrer Metec AG mit 500 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Bedachung (BKP 224) liegen nach freihändigem Verfahren vier Offerten vor. Das Angebot der Spezida Gebäudehüllen AG ist das um 0.3 % günstigste Angebot. Im Ergebnis hat damit die Spezida Gebäudehüllen AG mit 500 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Elektroarbeiten (BKP 230) liegen nach dem Einladungsverfahren vier Offerten vor. Das Angebot der Firma H. Bär AG ist das um 23 % günstigste Angebot. Ausserdem überzeugt das Unternehmen mit grosser Erfahrung in der Umsetzung und bildet viele Lernende im Verhältnis zur Angestelltenzahl aus. Im Ergebnis hat die Firma H. Bär AG mit 465 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Lampenlieferung (BKP 233) liegen nach dem Einladungsverfahren vier Offerten vor. Das Unternehmen überzeugt mit grosser Erfahrung in der Umsetzung und bildet viele Lernende im Verhältnis zur Angestelltenzahl aus. Im Ergebnis hat die Firma H. Bär AG mit 458.8 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Heizung (BKP 240) liegen nach öffentlicher Ausschreibung acht Angebote vor. Das Angebot der Firma W. Rokitzky AG ist das um 5 % günstigste Angebot. Ausserdem überzeugt das Unternehmen mit grosser Erfahrung in der Umsetzung und bildet viele Lernende im Verhältnis zur Angestelltenzahl aus. Im Ergebnis hat die Firma W. Rokitzky AG mit 475 von 500 erzielbaren Punkten das vorteilhafteste Angebot eingereicht, womit ihr der Zuschlag zu erteilen ist.

Für die Sanitärinstallationen (BKP 250) liegen nach dem Einladungsverfahren zwei Offerten vor. Davon ist nur ein Angebot vollständig. Im Ergebnis ist der Firma Hans Brun AG damit der Zuschlag zu erteilen.

Auftragsvergaben

Leistung	Firma	Kostenvoranschlag (CHF inkl. MwSt.)	Vergabesumme (CHF inkl. MwSt.)
BKP 211 Baumeister	De Capitani Baugeschäft AG	243'000.00	167'609.50
BKP 221.1 Fenster	GAWO Gasser AG	365'000.00	324'348.50
BKP 222 Spengler	Scherrer Metec AG	80'000.00	81'877.75
BKP 224 Bedachung	Spezida Gebäudehüllen AG	100'000.00	199'499.00
BKP 230 Elektro- arbeiten	H. Bär AG	220'900.00	219'049.40
BKP 233 Lampen- lieferung	H. Bär AG	102'000.00	94'148.40
BKP 240 heizungs- technischen Anlagen	W. Rokitzky AG	305'000.00	206'659.35
BKP 250 Sanitär- arbeiten	Hans Brun AG	130'000.00	130'871.25
Vergabesumme (CHF inkl. MwSt.)		1'545'900.00	1'424'063.15

Die Arbeitsvergaben unterstehen dem öffentlichen Beschaffungswesen gemäss der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Die Vereinbarung regelt unter Art. 16 Abs. 1 IVöB und im Anhang 1 das anzuwendende Vergabeverfahren.

Die Vergabestelle teilt den Anbietenden den Zuschlag mittels Verfügung mit. Die Verfügung muss summarisch begründet und mit einer Rechtsmittelbelehrung versehen werden.

Kostenkontrolle

Die Vergabesumme ist mit den freien Mitteln von CHF 3,57 Mio. bei einem aktuellen Vergabestand von CHF 0,59 Mio. gegenüber dem bewilligten Kredit gemäss SRB 2024-317 von CHF 4,16 Mio. gedeckt.

Der Stadtrat fasst, gestützt auf Art. 39 Abs. 2 Bst. c der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Der Auftrag für BKP 211, Baumeisterarbeiten, im Betrag von CHF 167'609.50 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 14. April 2025, an De Capitani Baugeschäft AG, Zürich vergeben.
- 2 Der Auftrag für BKP 221.1, Fenster, im Betrag von CHF 324'348.50 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 3. März 2025, an die GAWO Gasser AG, Wolhusen vergeben.
- 3 Der Auftrag für BKP 222, Spenglerarbeiten, im Betrag von CHF 81'877.75 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 10. April 2025, an Scherrer Metec AG, Zürich vergeben.
- 4 Der Auftrag für BKP 224, Bedachung, im Betrag von CHF 199'499.00 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 8. April 2025, an Spezida Gebäudehüllen AG, Zürich vergeben.
- 5 Der Auftrag für BKP 230, Elektroarbeiten, im Betrag von CHF 219'049.40 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 3. März 2025, an H. Bär AG, Zürich vergeben.
- 6 Der Auftrag für BKP 233, Lampenlieferung, im Betrag von CHF 94'148.40 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 3. März 2025, an H. Bär AG, Zürich vergeben.
- 7 Der Auftrag für BKP 240, Heizung, im Betrag von CHF 206'659.35 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 7. März 2025, an die W. Rokitzky AG, Adliswil vergeben.
- 8 Der Auftrag für BKP 250, Sanitärarbeiten, im Betrag von CHF 130'871.25 (inkl. MwSt.) wird, gemäss Offerte vom 7. März 2025, an die Hans Brun AG, Buchs ZH vergeben.
- 9 Die Abteilung Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.
- 10 Dieser Beschluss ist öffentlich.

11 Mitteilung an:

11.1 Abteilung Liegenschaften

11.2 Alle Anbietenden (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann
Stadtschreiber